

# VERBINDUNGSBAHN-BESSER

## Rücksicht auf Menschen – Ressourcen Schonen

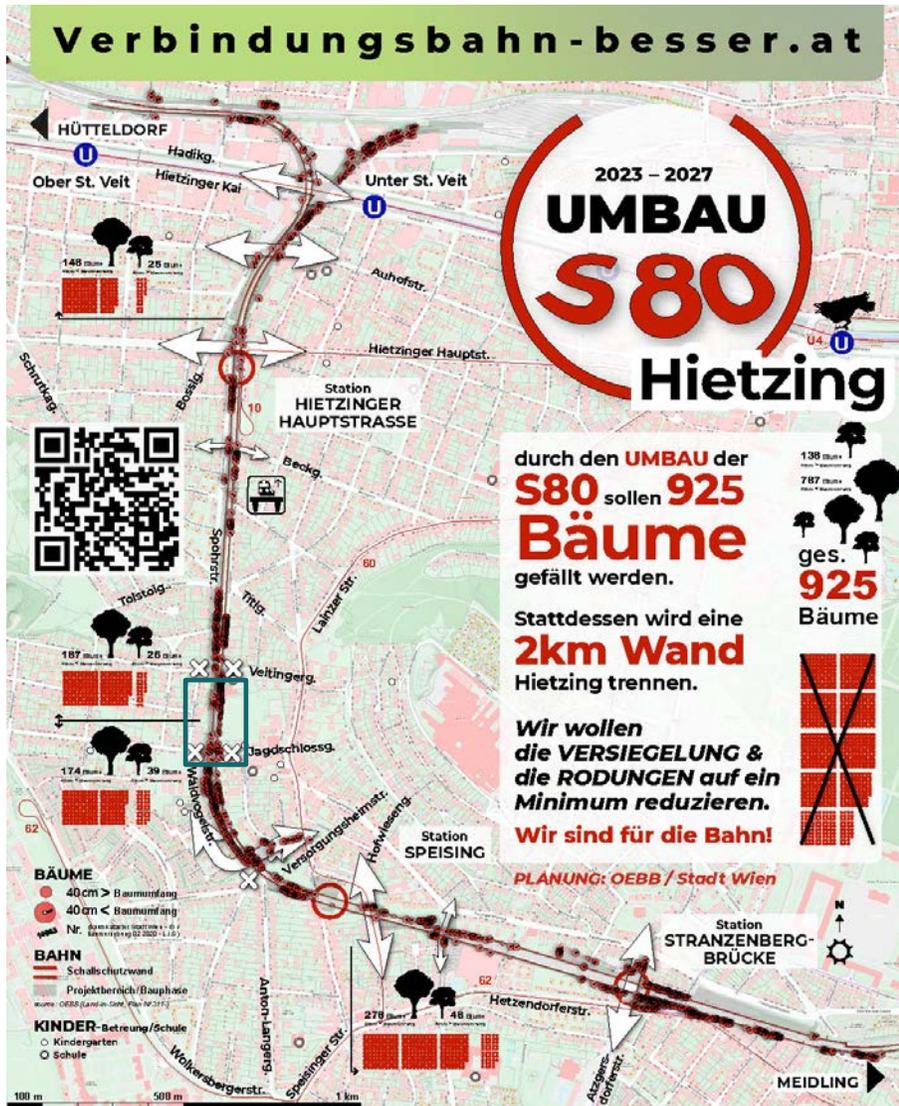
- 
1. Unsere Forderung: Rücksicht auf uns Hietzinger:Innen! S.2
  2. Grünkorridore Erhalten S.3
  3. Abschnitt Cumberlandstraße - Auhofstraße S.4
  4. Station Hietzinger Hauptstraße S.5
  5. Abschnitt Tolstojgasse - Jagdschlossgasse S.6
  6. Abschnitt Jagdschlossgasse - Versorgungsheimstraße S.7
  7. Stranzenbergbrücke – eine aus der Zeit gefallene (Autobahn-)Planung S.8
  8. Kontakt & Spenden S.9

# UNSERE FORDERUNG: RÜCKSICHT AUF UNS HIETZINGER:INNEN!

- **Zukunftssichere Planung**  
Wir fordern eine über die Projektgrenzen hinausgehende Planung im Sinne der Pariser Klimaziele und die Berücksichtigung der Ziele des STEP 2025
- **Querungsmöglichkeiten anstatt Mauern**  
attraktiveren den Fuß- und Radverkehr durch gute und kurze Verbindungen entlang und querend – die jetzige Planung achtet nicht auf die lokale Mobilität und opfert diese für groß-räumige Schellverbindungen
- **Ressourcenschonung**  
effizient Bauen, direkten und indirekten Ressourcenverbrauch von Projekten berücksichtigen



# UNSERE ANLIEGEN - GRÜNKORRIDORE ERHALTEN!



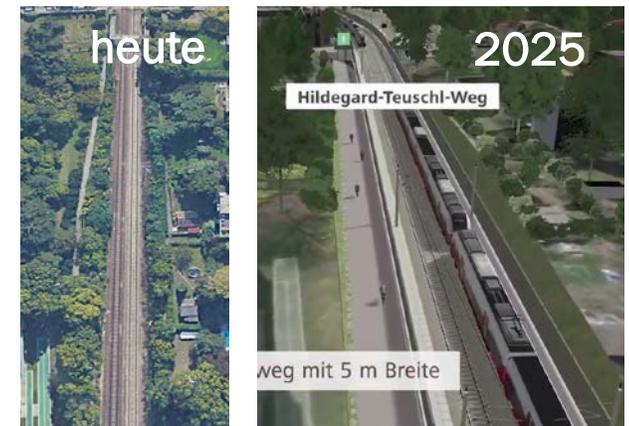
## Rodung

Insgesamt (mit jenen 575 Bäumen auf Bahngrund) müssen 787 Bäume mit einem Baumumfang > 40 cm und 138 mit einem Baumumfang < 40 cm gefällt werden - **d.h. insgesamt 925 Bäume.**

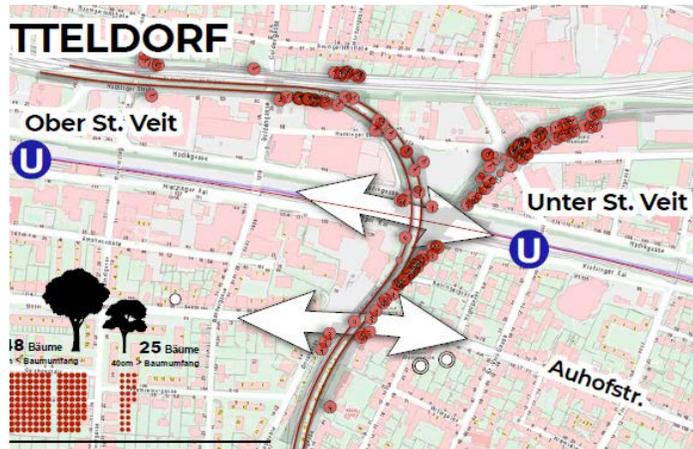
## Ersatzpflanzungen

**insgesamt sollen nur 430 Bäume** - 311 großkronige bzw. säulenförmige Laubbäume und 92 kleinkronige oder schmalwüchsige Laubbäume sowie 47 Obstbäume (normalkronige, kein Spalierobst) - auf den Gestaltungsflächen neu gepflanzt werden  
**Δ - 495 Bäume auf 3,6 km**

Durch das Vorhaben wird um ca. 2,45 ha mehr Fläche versiegelt (der Versiegelungsgrad steigt von ca. 65% auf ca. 74%), dies ist vor allem auf die Vergrößerung der Bahnanlage selbst sowie erforderliche Begleitwege sowie Straßen- und Vorplatzgestaltung zurückzuführen.



# UNSERE ANLIEGEN – GRÜNKORRIDORE ERHALTEN!



## Abschnitt Cumberlandstraße - Auhofstraße

Umfangreiche Grünbereiche werden der hohen Aufständigung geopfert – ohne mit den neuen Brücken eine neue Querung für den Fuß- und Radverkehr mitzuerrichten!

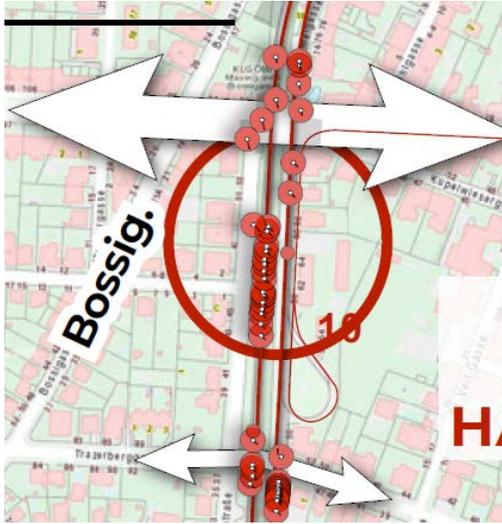
Beidseits entstehen so große versiegelte Flächen – im 14. ohne Gestaltungsvorschlag für den Bereich unter den Brücken.

**Braucht es diese zusätzliche Aufständigung tatsächlich?**

Brauchen wir 4,5m Durchfahrten für den motorisierten Verkehr bei der Zehetnergasse? Ist das den Kahlschlag wert?



# UNSERE ANLIEGEN – GRÜNKORRIDORE ERHALTEN!

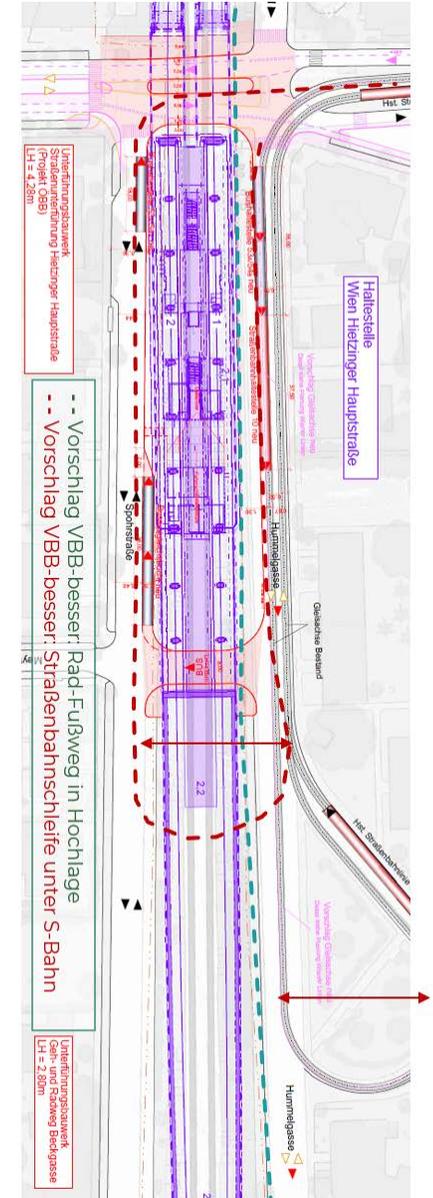


## Station Hietzinger Hauptstraße

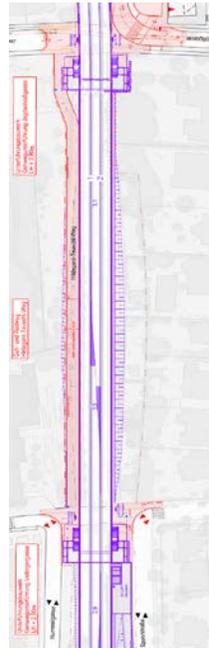
Die Grünbereiche als Sichtschutz müssen der Station weichen, aber anstatt dann eine Station der kurzen Wege mit **Straßenbahn- und Busstation unter der S-Bahnstation** zu schaffen, wird viel Grün für eine schlechte Lösung geopfert.

- *kein direkter Zugang zur Straßenbahn stadteinwärts*
- *keine kreuzungsfreie Querung der Hietzinger Hptstr.*
- *keine ordentliche Radverkehrslösung in der Hummelgasse*
- *keine Anpassung der Stationsgestaltung an das Umfeld*

**Das geht besser! Siehe unseren Vorschlag →**



# UNSERE ANLIEGEN – GRÜNKORRIDORE ERHALTEN!



## Titlgasse bis Jagdschlossgasse

Verlust vieler Bäume wegen Streckenverbreiterung und Schallschutzwänden im Einschnittbereich (!?).

Im Bereich Spohrstraße vor Veitingergasse Verbreiterung wegen Servicezufahrt zu Aufzügen (aber keine Fahrradrampen!)

Zwischen Veitingergasse und Jagdschlossgasse komplette Rodung an der Ostseite für breiten Geh- und Radweg.

Dieser ist jedoch ohne Begrünung geplant, und ÖBB wehrt sich gegen Überdachung bzw. Begrünung!

**Das geht besser! Siehe unseren Vorschlag →**



derzeitige Planung

mögliche Gestaltungsformen der Wegebeschattung (Weg ist größtenteils N-S ausgerichtet)



# UNSERE ANLIEGEN – GRÜNKORRIDORE ERHALTEN!



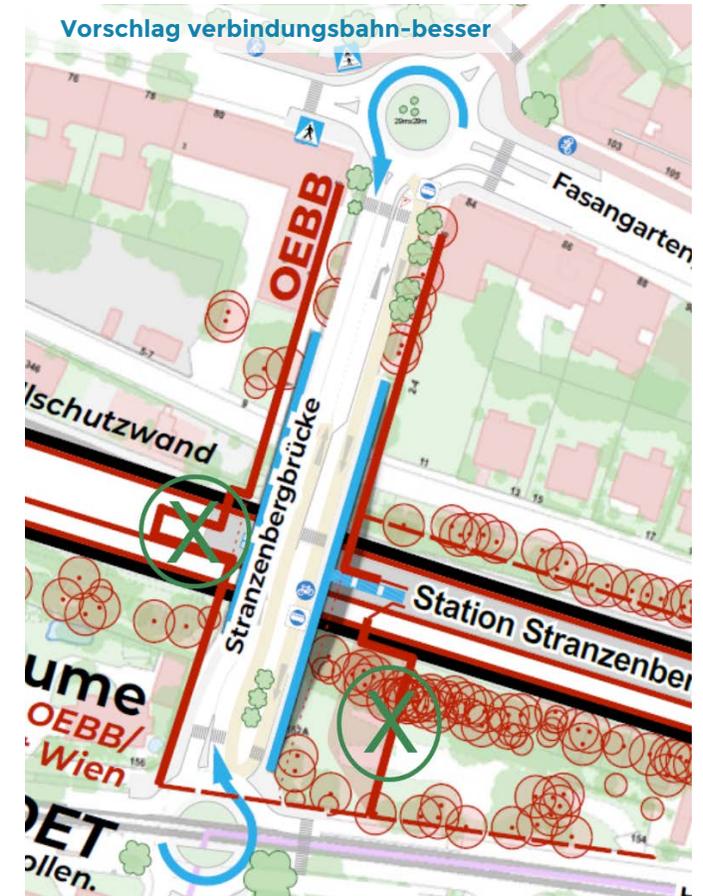
## Waldvogelstraße bis Versorgungsheimstraße

- Errichtung einer zweiten Waldvogelstraße parallel zu bestehenden
- Umwandlung von 3.300m<sup>2</sup> Grünflächen mit 100 Bäumen in Beton und Asphalt → Hitzeinseln anstatt Erhalt kühlender Grünflächen
- Ineffiziente Querung der Bahn in spitzen Winkel bedingt maximalen Flächenbedarf

Das geht besser! Siehe unseren Vorschlag Querung Titlgasse anstatt Unterführung Versorgungsheimstr.



# UNSERE ANLIEGEN – GRÜNKORRIDORE ERHALTEN!



Es droht durch den geplanten Neubau der Stranzenbergbrücke der Verlust zahlreicher großer Bäume, **doch wozu?**

Weder ist der Neubau der Brücke noch die Verbreiterung notwendig!

Unsere Planung (blau) zeigt, wie mit dem derzeitigen Platz das Auslangen gefunden wird – ohne Neubau!

**Intelligente Planung bedeutet weniger Belastung für Anrainer und Natur!**

# KONTAKT

## VERBINDUNGSBAHN-BESSER

DI Peter Pelz

[info@verbindungsbahn-besser.at](mailto:info@verbindungsbahn-besser.at)

Mag. Irene Salzmann

[www.verbindungsbahn-besser.at](http://www.verbindungsbahn-besser.at)



# CROWD FUNDING



**Für die Verhandlung der Beschwerde im Bundesverwaltungsgericht benötigen wir rechtlichen Beistand & Gutachten.**

40 Spenden à .....	<b>500 €</b>
200 Spenden à .....	<b>100 €</b>
500 Spenden à .....	<b>40 €</b>
1000 Spenden à .....	<b>20 €</b>



Konto: **Verbindungsbahn-besser**  
IBAN: **AT 58 1630 0001 3031 4104**



*\*sämtliche Spenden werden für juristische Zwecke eingesetzt.*

**Verbindungsbahn-besser.at**

Konto: Verbindungsbahn-besser

IBAN: AT 58 1630 0001 3031 4104